



Antwort zur Anfrage Nr. 1848/2012 der CDU-Ortsbeiratsfraktion betreffend
Startpunkt des Neujahrsumzugs (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Welche Gründe gibt es dafür, dass der Neujahrsumzug 2013 nicht mehr in der Mainzer Neustadt starten wird?

Die Festlegung, den Aufstellungsbereich für den Neujahrsumzug an das Kurfürstliche Schloss zu verlegen, erfolgte aus Gründen der Resonanz der Bevölkerung in den letzten Jahren, da der Veranstalter (MCV) festgestellt hat, dass der Umzugsbereich in der Neustadt nur schwach besucht war und von daher auch aus den Reihen der einzelnen Garden der Wunsch auf Verlegung des Startpunktes formuliert wurde. Gleichzeitig wird hierdurch eine zweifache Kreuzung der Kaiserstraße umgangen, was aus verkehrstechnischer Sicht einen deutlichen Vorteil mit sich bringt.

Werden am Neujahrstag 2013 einzelne Garden wieder durch die Straßen der Mainzer Neustadt marschieren?

Dies ist aus Sicht des Veranstalters (MCV) eher unwahrscheinlich, da der Aufstellungsbereich am Kurfürstlichen Schloss liegt und der überwiegende Teil der Garden mittels Bus anreist.

Ist auch für weitere Umzüge beabsichtigt, die Startpunkte nicht mehr in der Neustadt zu setzen?

Neben dem Neujahrsumzug wird auch die Parade der Garden und die Kappenfahrt mit ihrem Startpunkt in den Bereich des Kurfürstlichen Schlosses verlegt werden, der Jugendmaskenzug und der Rosenmontagszug werden dagegen wie bisher in der Neustadt starten.

Mainz, 24.01.2014

gez.

Michael Ebling